

Factsheet Q1/2013



UNTERNEHMENSPROFIL

Fresenius ist ein Gesundheitskonzern mit Produkten und Dienstleistungen für die Dialyse, das Krankenhaus und die medizinische Versorgung von Patienten zu Hause. Weitere Arbeitsfelder sind das Krankenhausmanagement sowie Engineering und Dienstleistungen für Krankenhäuser und andere Gesundheitseinrichtungen. Rund 170.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in etwa 100 Ländern engagiert im Dienste der Gesundheit.

KONZERNKENNZAHLEN

in Mio €	Q1/2013	Veränderung	2012	Veränderung
Umsatz und Ergebnis				
Umsatz	4.890	11 %	19.290	18 %
EBIT ¹	696	5 %	3.075	20 %
Konzernergebnis (vor Sondereinflüssen) ²	224	12 %	938	22 %
Ergebnis je Stammaktie in € (vor Sondereinflüssen) ²	1,26	2 %	5,42	15 %
Bilanz und Cashflow				
Bilanzsumme	31.311	2 %	30.664	17 %
Langfristige Vermögenswerte	23.044	2 %	22.551	18 %
Eigenkapital ³	13.298	4 %	12.758	21 %
Eigenkapitalquote ³	43 %	--	42 %	--
Netto-Finanzverbindlichkeiten/EBITDA ⁴	2,57	--	2,56	--
Investitionen ⁵	258	-88 %	4.179	74 %
Operativer Cashflow	444	-17 %	2.438	44 %
Operativer Cashflow in % vom Umsatz	9,1 %	--	12,6 %	--
Rentabilität				
EBIT-Marge ¹	14,2 %	--	15,9 %	--
Eigenkapitalrendite nach Steuern (ROE) ²	12,1 %	--	12,3 %	--
Rendite des betriebsnotwendigen Vermögens (ROOA) ¹	10,9 %	--	11,0 %	--
Rendite des investierten Kapitals (ROIC) ¹	8,8 %	--	9,0 %	--
Mitarbeiter (31.03./31.12.)	171.764	7 %	169.324	13 %

¹ 2013 bereinigt um Einmalkosten für die Integration von Fenwal Holdings, Inc. in Höhe von 7 Mio €. 2012 bereinigt um Einmalkosten im Zusammenhang mit dem Angebot an die Aktionäre der RHÖN-KLINIKUM AG sowie um sonstige Einmalkosten bei Fresenius Medical Care.

² Ergebnis, das auf die Anteilseigner der Fresenius SE & Co. KGaA entfällt. 2013 bereinigt um Einmalkosten für die Integration von Fenwal in Höhe von 5 Mio. € nach Steuern. 2012 bereinigt um einen nicht zu versteuernden sonstigen Beteiligungsertrag und sonstige Einmalkosten bei Fresenius Medical Care sowie Einmalkosten im Zusammenhang mit dem Angebot an die Aktionäre der RHÖN-KLINIKUM AG.

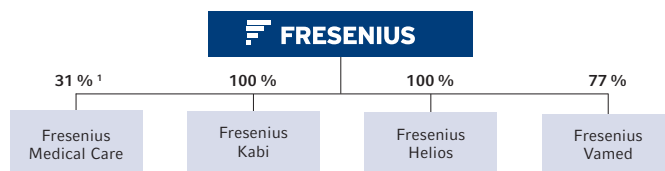
³ Einschließlich Anteile anderer Gesellschafter

⁴ 2013 und 2012 vor Sondereinflüssen

⁵ Investitionen in Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte, Akquisitionen

KONZERNSTRUKTUR

Das operative Geschäft verteilt sich auf die vier rechtlich selbstständigen Unternehmensbereiche Fresenius Medical Care, Fresenius Kabi, Fresenius Helios und Fresenius Vamed, die von der Fresenius SE & Co. KGaA als operativ tätiger Muttergesellschaft geführt werden.



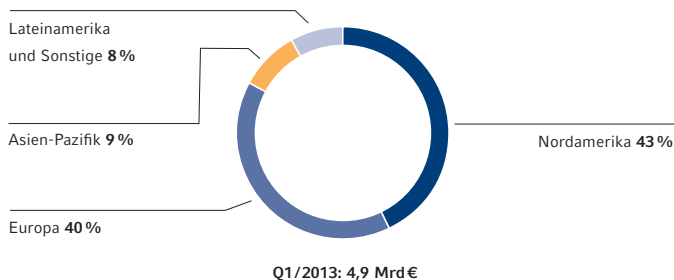
¹ Stand per 31.03.2013

UNTERNEHMENSBEREICHE

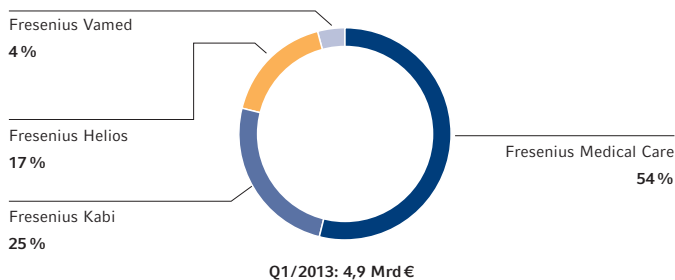
in Mio €		Q1/2013	Veränderung	2012	Veränderung
FRESENIUS MEDICAL CARE	Umsatz	2.623	6 %	10.741	19 %
	EBIT	374	-3 %	1.813	22 %
FRESENIUS KABI	Umsatz	1.260	15 %	4.539	15 %
	EBIT	237	10 %	934	16 %
FRESENIUS HELIOS	Umsatz	841	18 %	3.200	20 %
	EBIT	87	28 %	322	19 %
FRESENIUS VAMED	Umsatz	184	23 %	846	15 %
	EBIT	5	0 %	51	16 %

- **Fresenius Medical Care** ist der weltweit führende Anbieter von Dienstleistungen und Produkten für Patienten mit chronischem Nierenversagen. Zum 31. März 2013 behandelte Fresenius Medical Care 261.648 Patienten in 3.180 Dialysekliniken.
- **Fresenius Kabi** ist spezialisiert auf Infusionstherapien, intravenös zu verabreichende generische Arzneimittel sowie klinische Ernährung für schwer und chronisch kranke Menschen im Krankenhaus und im ambulanten Bereich. Fresenius Kabi ist ferner ein führender Anbieter von medizintechnischen Geräten und Produkten der Transfusionstechnologie.
- **Fresenius Helios** ist einer der größten privaten Klinikbetreiber in Deutschland mit 74 Kliniken, darunter 6 Maximalversorger in Berlin-Buch, Duisburg, Erfurt, Krefeld, Schwerin und Wuppertal. HELIOS versorgt in seinen Kliniken jährlich mehr als 2,9 Millionen Patienten, davon mehr als 780.000 stationär, und verfügt insgesamt über mehr als 23.000 Betten.
- **Fresenius Vamed** bietet Engineering- und Dienstleistungen für Krankenhäuser und andere Gesundheitseinrichtungen an.

UMSATZ NACH REGIONEN



UMSATZ NACH UNTERNEHMENSBEREICHEN



FRESENIUS-AKTIE / ADR

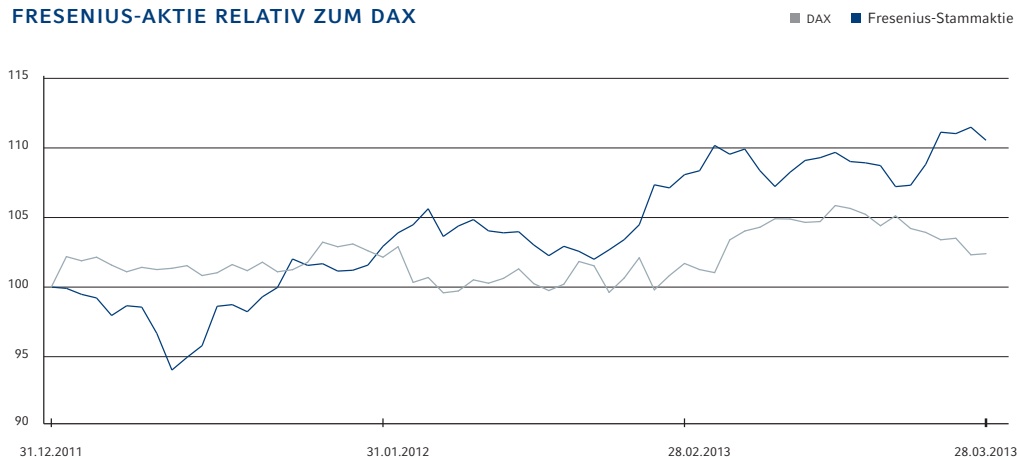
	Stammaktie
WKN	578 560
ISIN	DE0005785604
Börsenkürzel	FRE
ADR CUSIP	35804M105
ADR Börsenkürzel	FSNUY
Anzahl Stammaktien (31. März 2013)	178.271.131
Marktkapitalisierung (31. März 2013)	17,2 Mrd €

FRESENIUS-ANLEIHEN

Emittent	ISIN	Volumen in Mio	Nominal-satz	Fällig-keit
Fresenius Finance B. V.	XS0759200321	€ 500	4,25 %	2019
Fresenius Finance B. V.	XS0873432511	€ 500	2,875 %	2020
Fresenius US Finance II, Inc.	USU31436AD72	US\$ 500	9,00 %	2015
Fresenius US Finance II, Inc.	XS0390398344	€ 275	8,75 %	2015

Anleihen der Fresenius Medical Care finden Sie unter [www.fmc-ag.de/Credit Relations](http://www.fmc-ag.de/Credit_Relations).

FRESENIUS-AKTIE RELATIV ZUM DAX

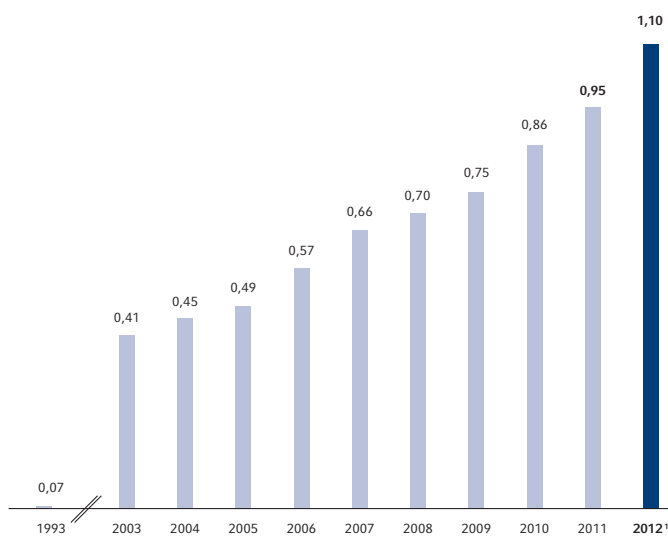


KURSENTWICKLUNG¹

1 Monat	+2,3 %
1 Quartal	+10,6 %
1 Jahr	+25,2 %
5 Jahre	+78,7 %
10 Jahre	+615,0 %

¹ Stichtag/Schlusskurs: 31.03.2013

DIVIDENDENENTWICKLUNG STAMMAKTIE IN €



¹ Vorschlag

KONZERN-AUSBLICK 2013

	Ziele 2013
Umsatz, Wachstum (währungsbereinigt)	7 – 10 %
Konzernergebnis ¹ , Wachstum (währungsbereinigt)	7 – 12 %
Investitionen in Sachanlagen	~5 % vom Umsatz

¹ Ergebnis, das auf die Anteilseigner der Fresenius SE & Co. KGaA entfällt; 2013 bereinigt um Einmalkosten für die Integration von Fenwal, Inc. (-50 Mio € vor Steuern); 2012 bereinigt um einen sonstigen Beteiligungsertrag und sonstige Einmalkosten bei Fresenius Medical Care sowie um Einmalkosten im Zusammenhang mit dem Angebot an die Aktionäre der RHÖN-KLINIKUM AG.

Den Ausblick für die Unternehmensbereiche finden Sie in der Investor News vom 30. April 2013.

FINANZKALENDER

	Termine
Hauptversammlung, Frankfurt am Main	17. Mai 2013
Auszahlung der Dividende ¹	20. Mai 2013
Veröffentlichung 1. Halbjahr 2013	30. Juli 2013
Veröffentlichung 1. – 3. Quartal 2013	5. November 2013

¹ Vorbehaltlich der Zustimmung durch die Hauptversammlung

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Fresenius SE & Co. KGaA
Sitz der Gesellschaft: Bad Homburg, Deutschland
Handelsregister: Amtsgericht Bad Homburg, HRB 11852
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Gerd Krick

Persönlich haftende Gesellschafterin: Fresenius Management SE
Sitz der Gesellschaft: Bad Homburg, Deutschland
Handelsregister: Amtsgericht Bad Homburg, HRB 11673
Vorstand: Dr. Ulf M. Schneider (Vorsitzender), Mats Henriksson, Dr. Francesco De Meo, Dr. Jürgen Götz, Rice Powell, Stephan Sturm, Dr. Ernst Wastler
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Gerd Krick

KONTAKT

Fresenius SE & Co. KGaA
Else-Kröner-Straße 1, 61352 Bad Homburg v. d. H.
E-mail: ir-fre@fresenius.com
Internet: www.fresenius.de

Birgit Grund
Senior Vice President
Investor Relations
Telefon: ++49 (0) 61 72/6 08-24 85
Telefax: ++49 (0) 61 72/6 08-24 88

Leslie Iltgen
Vice President
Investor Relations
Telefon: ++49 (0) 61 72/6 08-44 78
Telefax: ++49 (0) 61 72/6 08-24 88